

# Euro Manganese: Geschäftsergebnisse für 4. Quartal und Jahresende 2023, Bericht zu Projektentwicklungen

16.12.2023 | [GlobeNewswire](#)

VANCOUVER, 16. Dezember 2023 - [Euro Manganese Inc.](#) (TSX-V und ASX: EMN; OTCQX: EUMNF; Frankfurt: E06) (das "Unternehmen" oder "EMN") freut sich, wichtige Entwicklungen im vierten Geschäftsquartal 2023 und bis heute bekanntzugeben. Das Unternehmen hat nun seinen Jahresabschluss zum 30. September 2023, den Lagebericht der Geschäftsleitung und andere Finanzberichte eingereicht.

## Wichtige Entwicklungen während und nach dem Quartal

### Chvaletice-Projekt, Tschechische Republik

- Ankündigung eines nicht verwässernden Finanzierungspakets in Höhe von 100 Millionen USD, um die Erschließung des Chvaletice-Manganprojekts (das "Projekt") voranzutreiben; 20 Millionen USD bei Abschluss erhalten. Endgültige Vereinbarungen mit OMRF (BK) LLC ("Orion"), verwaltet von der Orion Resource Group, für ein Finanzierungspaket in Höhe von 100 Millionen USD unterzeichnet. Das Paket ist in zwei Komponenten zu je 50 Millionen USD aufgeteilt: eine Wandeldarlehensfazilität in Höhe von 50 Millionen USD und eine Lizenzgebührenfinanzierung in Höhe von 50 Millionen USD. Die besicherte Wandeldarlehensfazilität hat eine Laufzeit von 36 Monaten, wird mit 12 % p.a. verzinst und ist in zwei Tranchen aufgeteilt: 20 Millionen USD, die bei Abschluss des Projekts eingegangen sind, und weitere 30 Millionen USD, die bei Erreichen wichtiger technischer und kommerzieller Meilensteine fällig werden. Das Darlehen ist in eine Lizenzgebühr auf die Projekteinnahmen umwandelbar. Die Lizenzgebührenfinanzierung in Höhe von 50 Millionen USD kann nach einer endgültigen Investitionsentscheidung des Verwaltungsrats in Anspruch genommen werden. Alle Aspekte des Finanzierungspakets wurden so strukturiert, dass sie die Anforderungen an die Finanzierbarkeit des Projekts erfüllen und die für die vollständige Projektfinanzierung erforderlichen Fremd- und Eigenkapitalmittel ergänzen und reduzieren. Weitere Einzelheiten über die Wandeldarlehensfazilität und die Lizenzgebührenfinanzierung finden Sie in der Mitteilung des Unternehmens vom 28. November 2023. In Verbindung mit dem Finanzierungspaket hat Orion eine Abnahmoption von 20 bis 22,5 % der Gesamtproduktion an hochreinem Mangan des Projekts für einen Zeitraum von 10 Jahren ab der ersten Lieferung, was den Geschäftsbedingungen des Umsatzes des Unternehmens entspricht. Dieses Recht kann ausgeübt werden, bis das Unternehmen für 60 % der gesamten Projektannahme zeichnet.

- Die Produktion von HPMSM in der Demonstrationsanlage in Chvaletice minimiert die Risiken des Prozessablaufplans. Zwei unabhängige externe Labors bestätigten, dass die zur Prüfung eingesandten Proben die Zielspezifikationen der Demonstrationsanlage für hochreines Mangansulfat ("HPMSM") mit geringen Verunreinigungen erfüllen. Während der Inbetriebnahme des Auflösungs- und Kristallisierungsmoduls wurde hochreines elektrolytisches Manganmetall ("HPEMM") eines Drittanbieters mit einem ähnlichen Verunreinigungsgrad wie das HPEMM-Produkt von Chvaletice als Ausgangsmaterial verwendet. Im Rahmen der abschließenden Inbetriebnahme der Demonstrationsanlage wird das Unternehmen HPEMM aus dem Elektrolysekreislauf für die HPMSM-Produktion verwenden. Das Team gewinnt wertvolle Erkenntnisse aus dem Betrieb der Demonstrationsanlage, die zu technischen und betrieblichen Prozessverbesserungen führen.

- Überarbeitete ESIA-Dokumentation erneut beim tschechischen Umweltministerium eingereicht, keine Auswirkungen auf den Zeitplan bis zur endgültigen Investitionsentscheidung zu erwarten. Die Arbeiten wurden abgeschlossen, um die eingegangenen Kommentare zum Lärmschutz zu berücksichtigen. Das Unternehmen rechnet Anfang 2024 mit einer positiven Entscheidung über die überarbeitete Umwelt- und Sozialverträglichkeitsprüfung ("ESIA").

- Die Vorbereitungen für andere wichtige Genehmigungen kommen gut voran. Die Unterlagen für die Landplanungsgenehmigung sind im Wesentlichen vollständig und werden nach Erhalt der Auflagen aus der genehmigten ESIA fertiggestellt. Die Landplanungsgenehmigung wird nach Genehmigung der ESIA beantragt. Die Baugenehmigung ist ein Ergebnis der FEED-Phase des Engineerings und wird voraussichtlich im zweiten Halbjahr 2024 eingereicht werden.

- Der endgültige Pachtvertrag mit ?EZ a.s. ("?EZ") ermöglicht den Zugang zu etwa 60 % der

nachgewiesenen und wahrscheinlichen Manganreserven im historischen Abraumgebiet. Der Zugang zum Land wird als Gegenleistung für eine Lizenzgebühr auf den Bruttoumsatz aus dem Projekt gewährt. Während der siebenjährigen Laufzeit der Projektfinanzierung wird die Lizenzgebühr auf einer gleitenden Skala von 0,2 bis 1,8 % erhoben, die von den Durchschnittspreisen für die hochreinen Manganprodukte des Projekts abhängt. Die gestaffelte Lizenzgebühr soll sicherstellen, dass die für die Projektfinanzierung vorgesehenen Kreditbedingungen erfüllt werden. Nach Ablauf der Verschuldungsdauer beträgt die Lizenzgebühr 1,8 % des Bruttoumsatzes aus dem Projekt.

- Zugang zu ca. 85 % der nachgewiesenen und wahrscheinlichen Reserven von Chvaletice gesichert. Die ?EZ-Pachtvereinbarung sichert zusammen mit den bereits angekündigten Vereinbarungen in Bezug auf den Landzugang den Zugang zu etwa 85 % der gesamten Reserven des Projekts. Die Verhandlungen über den Erwerb der restlichen Oberflächenrechte mit dem verbleibenden Landeigentümer schreiten voran.
- Die Umwidmung aller für das Projekt benötigten Grundstücke ist abgeschlossen. Die Gemeinde Chvaletice genehmigte formell die Umwidmung der Abraumhalden für den Bergbau und bestimmter Gebiete innerhalb des Betriebsgeländes, die für die Schwerindustrie umgewidmet werden mussten. Zusammen mit der Umwidmung des Abraumgeländes der Gemeinde Trnavka für den Bergbau, die im März 2022 bekannt gegeben wurde, sind die Umwidmungsanforderungen für das Projekt nun allesamt erfüllt.
- Chvaletice-Projekt für Unterstützung im Rahmen der zwischenstaatlichen Mineral Security Partnership ("MSP") ausgewählt. Die MSP ist ein Zusammenschluss von 13 Ländern und der Europäischen Union mit dem Ziel, Investitionen des öffentlichen und privaten Sektors zu fördern, um weltweit vielfältige, sichere und verantwortungsvolle Lieferketten für kritische Mineralien aufzubauen. Chvaletice war das einzige Manganprojekt unter den 17 Projekten, die die MSP vorantreibt. Die Projekte sollen durch die Nutzung der kollektiven finanziellen und diplomatischen Ressourcen der 14 Partner der MSP und der mit der MSP zusammenarbeitenden privaten Geldgeber unterstützt werden.
- Der von der Europäischen Kommission vorgeschlagene 3-Milliarden-Euro-Fonds zur Ankurbelung des Wachstums der Batterieindustrie in der EU ist eine potentielle Chance. Ab 2024 sollen über den Innovationsfonds der Kommission bis zu 3 Milliarden Euro bereitgestellt werden, um Anreize für Investitionen in die Batterieproduktionskapazitäten in der Europäischen Union zu schaffen. Die Kommission beabsichtigt, im Rahmen des Innovationsfonds ein spezielles Instrument einzurichten, um die europäischen Hersteller der nachhaltigsten Batterien zu unterstützen, möglicherweise in Form einer festen Prämie, die Auswirkungen auf die gesamte Wertschöpfungskette der Batterien, einschließlich des vorgelagerten Rohstoffsegments, haben.

## Abnahmeprozess

- Der Abnahmeprozess schreitet voran, und es wird über 100 % der jährlichen Produktionskapazität diskutiert. Es finden aktive Gespräche und Verhandlungen mit potenziellen Kunden aus der gesamten Batterie-Lieferkette statt, darunter Batterie-, Chemie- und Automobilhersteller. Das Unternehmen strebt an, 80 % der Produktionskapazität im Rahmen von Abnahmeverträgen zu liefern, um die Projektfinanzierung zu unterstützen. Darüber hinaus haben mehrere größere potenzielle Kunden dem Unternehmen noch keine Tonnage zugewiesen, haben aber die Erwartung geäußert, dies zu tun.

## Bécancour-Anlage, Quebec, Kanada

- Die Scoping-Studie für die Bécancour-Auflösungsanlage ergab eine starke vorläufige Projektwirtschaftlichkeit.<sup>1</sup> Die Scoping-Studie ermittelte einen Kapitalwert ("NPV") von 190 Millionen CAD nach Steuern bei einem Abzinsungssatz von 8 %, einem internen Zinsfuß ("Internal Rate of Return, IRR") nach Steuern von 26 % und einer Amortisationsdauer von etwa 4 Jahren. Die wirtschaftliche Analyse hat eine Fehlermarge von -30 %/+50 % und wurde auf einer unveränderten und konstanten Dollarbasis durchgeführt, ohne Berücksichtigung von Inflation oder staatlichen Subventionen. Das Anfangskapital wird auf 110,8 Millionen CAD geschätzt, einschließlich 15,1 Millionen CAD für unvorhergesehene Ausgaben. Die Produktionskapazität der Anlage wird auf 48.500 Tonnen pro Jahr ("tpa") HPMSM geschätzt, wobei von einer ausreichenden Versorgung mit HPEMM-Rohmaterial ausgegangen wird. Nach Prognosen der CPM Group könnte dies bis zu 20 % des für 2027 in Nordamerika prognostizierten Bedarfs nach HPMSM decken. Es gibt in Nordamerika derzeit keine Verarbeitungskapazität oder Produktion von Mangan in Batteriequalität.

- Unterzeichnung einer Absichtserklärung mit der Manganese Metal Company ("MMC") zur Lieferung von HPEMM. Die Absichtserklärung bietet die Möglichkeit, die Anlage in Bécancour mit HPEMM von MMC und/oder mit HPEMM aus dem Chvaletice-Projekt des Unternehmens zu versorgen. Dadurch kann die Anlage in Bécancour den nordamerikanischen Markt möglicherweise schon Mitte 2027 beliefern und dem Unternehmen damit Cashflows verschaffen.
- WSP Canada wurde mit der Durchführung der Machbarkeitsstudie für die Auflösungsanlage in Bécancour

beauftragt. Die Durchführbarkeitsstudie wird das Projektdesign, die Kosten, die Wirtschaftlichkeit und die Abnahmemöglichkeiten für Kunden näher definieren und unterliegt der Finanzierung. Es wird erwartet, dass die Genehmigungen parallel zur Studie erteilt werden, um den Weg zur Produktion zu erleichtern.

- Unterzeichnung einer Kooperationsvereinbarung mit dem Grand Conseil de la Nation Waban-Aki ("W8banaki"). Die Vereinbarung legt fest, wie das Unternehmen und die W8banaki offen und regelmäßig kommunizieren und zusammenarbeiten wollen, um das Projekt Bécancour in beiderseitigem Einvernehmen zu entwickeln, insbesondere in der Bewertungs- und Planungsphase.

### **Finanzielle Lage**

- Barmittel und Barmitteläquivalente in Höhe von ca. 7,6 Millionen CAD zum Ende des vierten Quartals bzw. des Geschäftsjahres (30. September 2023), verglichen mit 10,9 Millionen CAD zum Ende des dritten Quartals (30. Juni 2023) und 21,6 Millionen CAD zum Ende des Geschäftsjahres 2022. Der Rückgang der Barmittel in Höhe von 13,9 Millionen CAD im Vergleich zum Vorjahr ist das Ergebnis von 10,8 Millionen CAD, die für betriebliche Aktivitäten verwendet wurden, und 3,1 Millionen CAD, die für Investitionstätigkeiten verwendet wurden, einschließlich der Zahlung für die Kosten der Demonstrationsanlage und bestimmter Grundstücke.

- Betriebskapital in Höhe von 5,7 Millionen CAD zum Ende des vierten Quartals bzw. des Geschäftsjahres (30. September 2023), verglichen mit 9,2 Millionen CAD zum Ende des dritten Quartals (30. Juni 2023) und 19,8 Millionen CAD zum Ende des Geschäftsjahrs 2022.

- Ausreichende Finanzierung zum Erreichen der wichtigsten Projektmeilensteine. Der Nettoerlös aus der ersten Tranche der Wandeldarlehensfazilität in Höhe von 20 Millionen USD, die nach dem Ende des Geschäftsjahres eingegangen ist, wird voraussichtlich ausreichen, um die Genehmigung für das Projekt, die Inbetriebnahme der Demonstrationsanlage in Chvaletice und deren Betrieb sowie den Erwerb bestimmter Grundstücke abzuschließen. Es wird auch erwartet, dass damit der Beginn der FEED-Phase des EPCM-Vertrags, bestimmte Vorbereitungsarbeiten vor Ort und allgemeine und administrative Ausgaben für mehr als 12 Monate finanziert werden können. Die Finanzierung der nordamerikanischen Strategie des Unternehmens, einschließlich der Machbarkeitsstudie für die Bécancour-Anlage, wird voraussichtlich durch die derzeitigen Barmittel und Barmitteläquivalente des Unternehmens und zukünftige Kapitalerhöhungen sowie anhand der Finanzierung durch strategische Brancheninvestoren und staatliche Programme erfolgen.

**Dr. Matthew James, President und CEO von Euro Manganese, kommentierte dies wie folgt:**

"Auch im Jahr 2023 haben wir unsere Planungen eingehalten und mehrere wichtige Meilensteine während und nach dem vierten Geschäfts- und Kalenderquartal erreicht. Unser Team hat erfolgreich spezifikationsgerechtes HPMSM in unserer Demonstrationsanlage produziert, die ESIA-Genehmigung vorangetrieben und einen bedeutenden Landpachtvertrag abgeschlossen, der uns Zugang zu ca. 60 % der Manganreserven des Projekts verschafft und insgesamt den Landzugang zu etwa 85 % der Reserven sichert. Die noch ausstehenden Anforderungen für die Umwidmung von Grundstücken wurden ebenfalls erfüllt.

Das Chvaletice-Projekt erhielt im vierten Kalenderquartal hochrangige zwischenstaatliche Unterstützung, indem es als Projekt in die Minerals Security Partnership aufgenommen wurde. Wir sind bestrebt, im Rahmen der fortschreitenden Projektfinanzierung Gelegenheiten zu nutzen, um mit Geldgebern aus dem privaten Sektor in Kontakt zu treten, die mit der MSP zusammenarbeiten.

Wir haben uns sehr gefreut, Ende November das nicht verwässernde Finanzierungspaket mit Orion in Höhe von 100 Millionen USD bekannt geben zu können. Die Erlöse aus der ersten Tranche von 20 Millionen USD ermöglichen es uns, das Projekt weiter voranzutreiben, insbesondere den Abschluss der Genehmigungsverfahren, den Beginn der FEED-Phase des EPCM-Vertrags und die Inbetriebnahme der Demonstrationsanlage. Wir konzentrieren uns weiterhin darauf, diese Punkte zu erfüllen, zusätzlich zu den Verhandlungen mit potenziellen Kunden über den Abschluss von Abnahmeverträgen und der Einleitung des Prozesses zur Kreditfinanzierung des Projekts.

Ich bin stolz auf das fortwährende Engagement unseres Teams, das Chvaletice-Projekt voranzubringen, und freue mich darauf, 2024 und darüber hinaus weitere wichtige Katalysatoren zu liefern. Gemeinsam kommen wir unserer Vision näher, ein führender und umweltbewusster Produzent von hochreinem Mangan zu sein."

### **Details zur Telefonkonferenz für das vierte Quartal des Geschäftsjahres und das Jahresende 2023**

Euro Manganese wird zwei separate Telefonkonferenzen für das vierte Quartal des Geschäftsjahres und das

Jahresende 2023 abhalten, um die interessierten Parteien in ihren jeweiligen Zeitzonen zu bedienen. Der Inhalt der beiden Telefonkonferenzen ist derselbe. Aufzeichnungen und Transkripte beider Konferenzen werden auf der Webseite von Euro Manganese verfügbar sein: [www.mn25.ca](http://www.mn25.ca)

#### TELEFONKONFERENZ 1 - Für das nordamerikanische und britische/europäische Publikum

	Nordamerika	Vereinigtes Königreich/Europa
Datum	Dienstag, 9. Januar 2024	Dienstag, 9. Januar 2024
Uhrzeit	8:30 Uhr PST   11:30 Uhr EST	16:30 Uhr GMT   17:30 Uhr MEZ
Anmeldung:	<a href="https://us06web.zoom.us/webinar/register/WN_AfPAHSfXRHaM1Qp3KIXOMg">https://us06web.zoom.us/webinar/register/WN_AfPAHSfXRHaM1Qp3KIXOMg</a>	
TELEFONKONFERENZ 2 - Für das australische und nordamerikanische Publikum		
	Australien	Nordamerika
Datum	Mittwoch, 10. Januar 2024	Dienstag, 9. Januar 2024
Uhrzeit	9:00 Uhr AEDT   6:00 Uhr AWST	14:00 Uhr PST   17:00 Uhr EST
Anmeldung:	<a href="https://us06web.zoom.us/webinar/register/WN_mu69TZNYQBqyXrl_1oBGEw">https://us06web.zoom.us/webinar/register/WN_mu69TZNYQBqyXrl_1oBGEw</a>	

#### Über Euro Manganese Inc.

[Euro Manganese](#) ist ein Batteriematerial-Unternehmen, das bestrebt ist, ein führender Hersteller von hochreinem Mangan für die Elektrofahrzeugindustrie zu werden. Das Unternehmen treibt die Entwicklung des Chvaletice-Manganprojekts in der Tschechischen Republik voran und prüft in einem frühen Stadium die Möglichkeit, Manganprodukte in Batteriequalität in Bécancour, Québec, herzustellen.

Das Chvaletice-Manganprojekt ist ein einzigartiges Recycling- und Sanierungsprojekt, bei dem alte Abraumhalden einer stillgelegten Mine wiederaufbereitet werden. Es ist darüber hinaus die einzige beträchtliche Manganquelle in der Europäischen Union, was das Unternehmen strategisch positioniert, um Batterielieferketten mit unentbehrlichen Rohstoffen zu versorgen und den weltweiten Wandel hin zu einer CO2-armen Kreislaufwirtschaft zu unterstützen.

Euro Manganese ist sowohl an der TSX.V als auch an der ASX notiert und wird auch an der OTCQX gehandelt.

Genehmigt zur Freigabe durch den CEO von Euro Manganese Inc.

#### Anfragen

Dr. Matthew James, President und CEO  
[mjames@mn25.ca](mailto:mjames@mn25.ca)

Louise Burgess, Senior Director, Investor Relations & Communications  
[lburgess@mn25.ca](mailto:lburgess@mn25.ca)  
+1 (604) 312-7546

Anschrift des Unternehmens:  
#709 -700 West Pender Street  
Vancouver, British Columbia, Canada, V6C 1G8  
[www.mn25.ca](http://www.mn25.ca)

*Weder TSX Venture Exchange noch ihre Regulierungs-Serviceanbieter (entsprechend der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien von TSX Venture Exchange) oder die ASX übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.*

*Zukunftsgerichtete Aussagen: Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung stellen "zukunftsgerichtete Aussagen" oder "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze dar. Solche Aussagen und Informationen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens, seines Chvaletice-Mineralprojekts, seiner geplanten Bécancour-Anlage oder der Branche wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen ausgedrückt oder impliziert werden. Solche Aussagen*

lassen sich durch die Verwendung von Wörtern wie z.B. "kann", "würde", "könnte", "wird", "beabsichtigt", "erwartet", "glaubt", "plant", "antizipiert", "schätzt", "geplant", "prognostiziert", "vorhersagt" und andere ähnliche Begriffe identifizieren oder erklären, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse ergriffen werden, auftreten oder erreicht werden "können", "könnten", "würden" oder "werden".

In Bezug auf das Chvaletice-Projekt umfassen zukunftsgerichtete Informationen oder Aussagen unter anderem Aussagen über die Fähigkeit des Unternehmens, Proben, die den Spezifikationen entsprechen, aus der Demonstrationsanlage an potenzielle Kunden zu liefern, den Zeitplan für die FEED-Phase im Rahmen des EPCM-Vertrags, die endgültige Anlageentscheidung, die Genehmigung der ESIA und andere verschiedene behördliche Genehmigungen, Aussagen über die Fähigkeit des Unternehmens, verbleibende Oberflächenrechte und verschiedene Genehmigungen zu erhalten, die Vorteile der Sanierung der historischen Abraumhalden, Aussagen bezüglich der Erwartung des Unternehmens, dass der Nettoerlös aus der ersten Tranche der Wandeldarlehenfazilität ausreichen wird, um die Genehmigung für das Mineralienprojekt Chvaletice abzuschließen, die Inbetriebnahme der Demonstrationsanlage und ihren Betrieb abzuschließen, die FEED-Phase zu beginnen, den Erwerb bestimmter für das Projekt benötigter Grundstücke durchzuführen, und für bestimmte Bauvorbereitungsarbeiten sowie allgemeine und Verwaltungskosten für mehr als 12 Monate; Aussagen über das Wachstum und die Entwicklung des Marktes für hochreine Manganerzeugnisse, die Attraktivität der Produkte des Unternehmens, die Fähigkeit des Unternehmens, verbindliche Abnahmeverträge mit potenziellen Kunden zu günstigen Bedingungen oder überhaupt abzuschließen, das Wachstum der Elektrofahrzeugbranche, die Verwendung von Mangan in Batterien, die Versorgungsleitung für das Manganprojekt, die Unterstützung durch europäische Finanzinstitute und etwaige staatliche Mittel, die erwarteten Vorteile von Rechtsvorschriften und die Fähigkeit des Unternehmens, sich Finanzmittel zu beschaffen.

In Bezug auf die Anlage in Bécancour umfassen zukunftsgerichtete Aussagen unter anderem Aussagen zu den Plänen des Unternehmens für die Weiterentwicklung der Anlage in Bécancour und zu den Ergebnissen der Scoping-Studie, einschließlich der Schätzungen des internen Zinsfußes, der Nettogegenwartswerte und der Kostenschätzungen. Solche zukunftsgerichteten Informationen oder Aussagen umfassen unter anderem Aussagen über den Zeitplan für den Abschluss der Machbarkeitsstudie für Bécancour, die Fähigkeit des Unternehmens, eine endgültige Vereinbarung mit MMC über die Lieferung von Rohstoffen zu erzielen, die Fähigkeit des Unternehmens, die Bécancour-Anlage und die damit verbundene Produktion zu betreiben, das prognostizierte Wachstum der nordamerikanischen Nachfrage nach hochreinen Manganprodukten, etwaige Vorteile von Rechtsvorschriften, die Fähigkeit des Unternehmens, die Abnahme von nordamerikanischen Kunden zu sichern, die Fähigkeit des Unternehmens, die erforderlichen Finanzmittel aufzubringen, und der Zeitplan für die Einreichungen und Genehmigungen von Anträgen sowie die weitere erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Wabanaki Nation.

Die Leserinnen und Leser werden darauf hingewiesen, sich nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Informationen oder Aussagen zu verlassen. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen genannten abweichen, und selbst wenn solche Ergebnisse tatsächlich oder im Wesentlichen realisiert werden, kann nicht garantiert werden, dass sie die erwarteten Folgen oder Auswirkungen auf das Unternehmen haben werden.

Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse wesentlich von den gegenwärtigen Erwartungen abweichen, gehören für das Chvaletice-Projekt unter anderem: der Mangel an ausreichender Finanzierung; die Fähigkeit, eine angemessene Verarbeitungskapazität und Produktion zu entwickeln; die Verfügbarkeit von Ausrüstungen, Anlagen und Lieferanten, die für den Abschluss der Erschließung erforderlich sind; die Kosten für Verbrauchsmaterialien und Förder- und Verarbeitungsanlagen; Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit der Fähigkeit, die erforderlichen Lizenzen oder Genehmigungen zu erhalten, zu ändern oder aufrechtzuerhalten; Risiken im Zusammenhang mit dem Erwerb von Oberflächenrechten; die Möglichkeit, dass unbekannte oder unerwartete Ereignisse dazu führen, dass die Vertragsbedingungen nicht erfüllt werden; das Versäumnis von Vertragspartnern des Unternehmens, die vereinbarten Leistungen zu erbringen; Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit der Genauigkeit der Schätzungen von Mineralressourcen und -reserven, Schwankungen der Gewinnungs- und Abbauraten, dem Preis von HPEMM und HPMSM, den Stromversorgungsquellen und -preisen, den Ressourcen und Preisen für die Versorgung mit Reagenzien, dem künftigen Cashflow, den Gesamtproduktionskosten und den abnehmenden Mengen oder Gehalten der Mineralressourcen und -reserven; die Unfähigkeit, ausreichende Abnahmeverträge abzuschließen; die Unfähigkeit, die Bedingungen im Rahmen der gesicherten Kreditfazilität des Unternehmens zu erfüllen, und Risiken im Zusammenhang mit der Gewährung von Sicherheiten; eine Verzögerung oder Uhmöglichkeit, die ESIA-Genehmigung von den zuständigen Behörden zu erhalten; unerwartete Ergebnisse oder erfolgloser Abschluss der verschiedenen Phasen des EPCM-Vertrags; und Änderungen der Projektparameter im Zuge der weiteren Detaillierung der Pläne. Zu den Faktoren für die Bécancour-Anlage gehören unter anderem: Annahmen in der Scoping-Studie, die sich im Laufe der Zeit als nicht zutreffend erweisen und sich negativ auf die Ergebnisse auswirken; die Unfähigkeit, eine Finanzierung zu erhalten, unvorhergesehene betriebliche Schwierigkeiten,

einschließlich des Ausfalls der Bécancour-Anlage; Kosteneskalation für Reagenzien, Arbeitskräfte, Strom und andere Kostensteigerungen; die Unfähigkeit, wichtige Reagenzien zu beschaffen; eine Verzögerung oder das Unvermögen, notwendige Lizenzen oder Genehmigungen zu erhalten oder aufrechtzuerhalten; die Möglichkeit, dass unbekannte oder unerwartete Ereignisse dazu führen, dass vertragliche Bedingungen nicht erfüllt werden; die Unfähigkeit, die Machbarkeitsstudie oder andere technische Studien abzuschließen, oder unerwartete Ergebnisse; sowie Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit begrenzten Optionen für die Rohstoffversorgung.

Zu den weiteren Faktoren, die dazu führen könnten, dass die Ergebnisse oder Ereignisse wesentlich von den derzeitigen Erwartungen abweichen, gehören Risiken im Zusammenhang mit weltweiten Epidemien oder Pandemien und anderen Gesundheitskrisen; Verfügbarkeit und Produktivität von qualifizierten Arbeitskräften; Risiken und Unsicherheiten im Zusammenhang mit Produktionsunterbrechungen; unvorhergesehene technologische und technische Probleme; die Angemessenheit der Infrastruktur; soziale Unruhen oder Krieg; die Möglichkeit, dass künftige Ergebnisse nicht mit den Erwartungen des Unternehmens übereinstimmen; zunehmender Wettbewerb, Entwicklungen auf den Märkten für Elektroautobatterien und in der Chemie; Risiken im Zusammenhang mit Wechselkursschwankungen, Änderungen von Gesetzen oder Vorschriften, Regulierungen durch verschiedene Regierungsbehörden und Änderungen oder Verschlechterungen der allgemeinen wirtschaftlichen Bedingungen. Eine weitere Erörterung der für das Unternehmen relevanten Risiken sind unter "Risikofaktoren" im Jahresbericht des Unternehmens für das am 30. September 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr zu finden, verfügbar auf dem Profil SEDAR+ des Unternehmens unter [www.sedarplus.ca](http://www.sedarplus.ca).

Alle zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Einschätzungen des Unternehmens sowie auf verschiedenen Annahmen, die das Unternehmen getroffen hat, und auf Informationen, die dem Unternehmen derzeit zur Verfügung stehen. Dazu gehört im Allgemeinen, dass das Unternehmen seine Ziele erreichen kann, dass das politische und gesellschaftliche Umfeld, in dem das Unternehmen tätig ist, seine Projekte weiterhin unterstützt, dass das Unternehmen seinen Verpflichtungen im Rahmen der Wandeldarlehensfazilität nachkommen und zusätzliche Finanzierungen sichern kann, sowie Annahmen im Zusammenhang mit den hier dargelegten Faktoren.

Obwohl die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen auf dem beruhen, was das Management des Unternehmens für vernünftige Annahmen hält, kann das Unternehmen den Investoren nicht garantieren, dass die tatsächlichen Ergebnisse mit diesen zukunftsgerichteten Aussagen übereinstimmen werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich auf das Datum dieser Pressemitteilung und werden durch diese Warnhinweise ausdrücklich in ihrer Gesamtheit eingeschränkt. Vorbehaltlich der geltenden Wertpapiergesetze übernimmt das Unternehmen keine Verpflichtung, die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, um Ereignisse oder Umstände widerzuspiegeln, die nach dem Datum dieser Pressemitteilung eintreten.

1 Euro Manganese weist darauf hin, dass es sich bei der Studie nicht um eine Scoping-Studie im Sinne der Definition des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum ("CIM") handelt, da sie sich auf ein eigenständiges Industrieprojekt und nicht auf ein Mineralienprojekt des Unternehmens bezieht. Daher sind die in National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects ("NI-43-101") vorgeschriebenen Offenlegungsstandards nicht auf die wissenschaftlichen und technischen Offenlegungen in der Studie anwendbar. Verweise auf die Scoping-Studie oder Durchführbarkeitsstudie von Euro Manganese in Bezug auf die Bécancour-Anlage entsprechen nicht den Begriffen, die in den CIM Definition Standards definiert und in NI 43-101 verwendet werden.

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/88292--Euro-Manganese--Geschaeftergebnisse-fuer-4.-Quartal-und-Jahresende-2023-Bericht-zu-Projektentwicklungen.htm>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).